

PROBARE P30: QUALITÄT FÜR ENOCEAN-INSTALLATIONEN

Um bei der Planung, der Installation und der Inbetriebnahme der EnOcean-Technologie das optimale Ergebnis zu erreichen, müssen nur wenige Punkte beachtet werden – professionell dimensionierte Funkstrecken und ein korrektes Einlernen von EnOcean-Geräten anhand ihres EnOcean Equipment Profile (EEP).

Von Thomas Rieder, Geschäftsführer, PROBARE



Sowohl bei Erstinbetriebnahme einer EnOcean-Installation als auch bei Veränderung eines in Betrieb befindlichen EnOcean-Netzes fallen einige Aufgaben immer wieder an – zum Beispiel das Einlernen von EnOcean-Geräten ohne direkten Zugriff auf Aktor, Controller oder Gateway. Gerade bei den auf Dolphin oder den 315-MHz-Funkmodulen basierenden Geräten eröffnet diese Tatsache erhebliches Potential zur Kosteneinsparung. Mit dem Feldtestgerät P30 von PROBARE ist es erstmalig möglich, alle Aufgaben mit nur einem einzigen Gerät durchzuführen und alle relevanten Daten auf einem USB-Speicher abzulegen.

RADIO LINK TEST

Eine professionell dimensionierte Funkstrecke stellt sicher, dass die drahtlose Kommunikation zwischen zwei Geräten zuverlässig funktioniert. Insbesondere bei fehlender Sichtverbindung zwischen den Gerätepositionen ist es sinnvoll, die Qualität des Radio Links zu verifizieren. Dafür verwendet das P30 nicht nur den Signalpegel am Empfangsort, sondern beurteilt auch alle relevanten Parameter einer bidirektionalen Funkschnittstelle. Die unterschiedlichen Ausbreitungswege bei der Installation von einem oder zwei Repeatern werden hierbei ebenso berücksichtigt wie die Anforderungen der neuen Dolphin-Plattform. Der Anwender erhält so anstelle vieler einzelner Details die wichtige Radio Link Quality als einzelnen intuitiv verstehbaren Wert.

ENOCEAN-REPEATER MIT SMART ACK-UNTERSTÜTZUNG

Mit Hilfe des P30 können Planer oder Installateure die optimale Positionierung eines EnOcean-Repeater sofort bestimmen. Dafür müssen sie nur das P30 in den Repeater Mode schalten und optional festlegen, welcher Repeater Level unterstützt werden soll. Ready for Dolphin bedeutet, dass das P30 uneingeschränkt die Funktionalität der neuen EnOcean-Plattform unterstützt. Neben dem

Repeating der Funktelegramme kann das Gerät auch als Postmaster die SMART ACK-Kommunikation energieautarker Zweiwegsensoren und Aktoren testen.

RADIO NETWORK ANALYSIS

Die Analyse der Kommunikation in EnOcean-Netzen ist eine komplexe Anforderung und dient der Dokumentation und der Netzwerkoptimierung. Das P30 beurteilt hierzu neben der Radio Link Quality auch applikationsspezifische Parameter. Das Display zeigt die jeweils aktuellen Werte, Informationen über Min-/Max-Bereiche sowie das Zeitverhalten eines zu analysierenden Gerätes. Soll die gesamte Belegung eines EnOcean-Funkkanals über Stunden oder gar Tage dokumentiert werden, so kann dies auf einem USB-Speicher erfolgen. Hierbei wird auch die Nutzung des Funkkanals durch Nicht-EnOcean-Nutzer protokolliert.

REMOTE MANAGEMENT/REMOTE LEARN

Diese Funktionalität steht auf den Funkmodulen TCM200C/220C sowie auf allen Dolphin-basierten Applikationen zur Verfügung. Durch die intelligente Menüführung unterstützt das P30 insbesondere eine einfache Bedienung der Funktion Remote Learn. Diese erlaubt gezieltes Einlernen von Geräten auf PTM200-Basis bei nicht direkt bedienbaren Aktoren, Controllern und Gateways. Neben dem EEP-basierten Remote Learn beherrscht das P30 den sicheren Gerätezugriff sowie den Up- und Download von Konfigurationstabellen. Das P30 ist klein, leicht und robust. Für die Stromversorgung kommen Batterien oder Akkus zum Einsatz, alternativ auch ein USB-Netzteil. Das Gerät kommuniziert mit einem PC über USB und unterstützt auch das Programm WinEtel von EnOcean. Es ist für 315 MHz und 868 MHz verfügbar.

www.enocean-alliance.org/probare

